

WORK HARD – PLAY HARD

In Kooperation mit den an der **Hochschule Pforzheim** angesiedelten interdisziplinären Projekten **HEED** und **HOTSPOT** befassen wir uns mit zwei Themen:

Arbeit und Spiel

WORK HARD

Die Arbeitswelt ist im Wandel – Was bringt das **New Work** mit sich?
In Kooperation mit **HOTSPOT** (*House of Transdisciplinary Studies*) und den **Wirtschaftsjunioren Nordschwarzwald e.V.**

WORK HARD PLAY HARD

Mi 09.10.19 18:00



Der Film heftet sich an die Fersen einer High-Tech-Arbeiterschaft, die hochmobil & leidenschaftlich ihre Arbeit zum Leben machen soll.

Das Streben nach Gewinnmaximierung und grenzenlosem Wachstum hat die Ressource Mensch entdeckt. Carmen Losmann hat einen zutiefst beunruhigenden Film über moderne Arbeitswelten gedreht. Die Grenzen zwischen Arbeit und Lifestyle sollen verschwinden. Bei Auswahl, Motivation und Training der Mitarbeiter von morgen wird nichts dem Zufall überlassen. Selbstoptimierung steht auf dem Programm. Eine Studie unserer Zeit wie Science-Fiction, die schon Realität geworden ist. Erschreckend wahr.

DE 2012 | Buch und Regie: Carmen Losmann | ab 0 J. | 94 min

* Mit Filmgespräch: Professorinnen und Professoren der HS Pforzheim

AUGENHÖHE

Mi 16.10.19 18:00

Die Arbeitswelt verändert sich rasant. Aber wohin? Der Film geht dorthin, wo der Wandel bereits im positiven Sinne gestaltet wird.

Kann man die Arbeitswelt so gestalten, dass Menschen ihre Potentiale entfalten und ihre Fähigkeiten einbringen können – zu ihrem eigenen Wohl und dem der Unternehmen, für die sie tätig sind? Ja.

Der Dokumentarfilm zeigt Menschen in sechs verschiedenen Unternehmen, die Entscheidendes anders und vieles besser machen. Jedes hat mit Management und Mitarbeitern seinen ganz eigenen Weg gefunden, um die gemeinsame Arbeit auf „Augenhöhe“ zu gestalten.

DE 2015 Regie und Buch: Daniel Trebien, Philipp Hansen | ab 0 J. | 53 min

* Mit Filmgespräch: Gebhardt Borck, Transformationsberater mit dem Fokus: existenzzentrierte Arbeit + Professorinnen und Professoren der HS Pforzheim

PLAY HARD

Die verspielte Gesellschaft. In Kooperation mit **HEED** (*Institute for Human Engineering & Empathic Design*) und dem **Lehrstuhl für Kunst- und Designtheorie** der Hochschule Pforzheim, namentlich **Prof. Dr. Thomas Hensel** und **Alexandra Göhring M.Sc.**

READY PLAYER ONE

Di 05.11.19 18:00



Adaption des Bestsellers von Ernest Cline, in dem der Jugendliche Wade den Härten der Realität entflieht und in der virtuellen Welt der Oasis drei vertrackte Rätsel lösen muss. Wer sie errät, erhält den Schlüssel zum virtuellen Königreich. Daran ist auch der Konzern des kompromisslosen Sorrento interessiert, doch Wade gelingt der entscheidende Durchbruch.

US 2018 | Regie: Steven Spielberg | Mit: Tye Sheridan, Olivia Cooke, Ben Mendelsohn | ab 12 J. | 140 min
* Mit Einführung durch Studierende

TRON

Di 12.11.19 18:00

Programmierer Kevin Flynn sucht in den Tiefen der Computerfirma Encom nach Daten für Computerspiele, die ihm sein Widersacher Ed Dillinger einst gestohlen hatte. Auf dem Firmengelände angelangt, wird er jedoch in eine Computerwelt transferiert und Flynn scheint die einzige Rettung zu sein, aus dem dort herrschenden totalitären System wieder eine freie Welt zu machen.

US 1982 | Regie: Steven Lisberger | Mit: Jeff Bridges, Bruce Boxleitner, David Warner | ab 12 J. | 96 min
* Mit Einführung durch Studierende

BEN X

Di 19.11.19 18:00

Bewegendes Teenagerdrama über einen Außenseiter zwischen Wirklichkeit und Online-Welt, basierend auf wahren Begebenheiten.

Ben lebt in seiner eigenen Welt, in der er in seinem liebsten Onlinespiel „Archlord“ Heldentaten besteht. Im harten Schulalltag wird der Außenseiter hingegen von seinen Mitschülern tyrannisiert. Ben fasst einen Plan: Er will mit allem Schluss machen. Game Over. Da tritt Scarlite, das Mädchen aus dem Onlinespiel, in sein Leben ...

BE/NL 2007 | Regie: Nic Balthazar | Mit: Greg Timmermans, Laura Verlinden, Marijke Pinoy | ab 12 J. | 94 min
* Mit Einführung durch Studierende

Vortrag: FILM & GAMES. Ein Wechselspiel

Di 26.11.19 18:00

Der Vortrag von **PD Dr. habil. Andreas Rauscher** vermittelt, wie sich Filme und Spiele ästhetisch und thematisch beeinflussen.

Der Film- und Medienwissenschaftler gibt mit vielen audiovisuellen Beispielen einen Überblick über aktuelle interdisziplinäre Fragestellungen der Filmwissenschaft und der Game Studies und lässt uns Ästhetik, Wirkung und erzählerische Mittel von Computerspielen und Filmen vergleichend betrachten. Andreas Rauscher lehrt an der Universität Siegen und ist einer der profiliertesten Experten im deutschsprachigen Raum. Als wissenschaftlicher Kurator betreute er zuletzt die Ausstellung „Film & Games“ im Filmmuseum Frankfurt.

* Mit Diskussion